

# PV zur Bilanz 2021 des Vulg-ABBIO-Projekts

Conthey, den 10. Dezember 2021

Anwesend waren: Pascal Roduit (Agribort Phyto), Benjamin Solioz (Andermatt biocontrol), Stéphane Dessimoz (Biofruits), Olivier Schupbach (Bioterroir), Jean-Claude Maret und Pedro Hernandez Gracia (Fruitex), Céline Gilli und Gérard (Office d'arboriculture et cultures maraîchères du Canton du Valais), Ilona Thétaz (O fâya farm), Pierre Schneuberger (BLW), Christian Studer (Pitteloud Fruits), Maurice Arbella (Vergers du soleil).

Entschuldigt: Joël Bessard (Michel Bessard), Sabine Haller (Bio Suisse), Karine Contat (Biovalais), Eric Rabago (Coop), Mathieu Vouillamoz (Faraz'bio), Edi Holliger und Hubert Zufferey (SOV), Benoit Perrion

Moderation und Redaktion: Sandra Anselmo und Danilo Christen (Agroscope), Robin Sonnard und Flore Araldi (FiBL)

## I. On-Farm-Versuche 2021

Bei der Behandlung von Monilia an Blüten und Zweigen bleibt die Grundlage die Beseitigung der Symptome (von der Krankheit befallene Organe). Der Beginn der Behandlungen (sobald sich die Kelchblätter öffnen - weiße Spitze), die Positionierung und die Häufigkeit der Behandlungen sind ebenfalls von größter Bedeutung. Einige Substanzen oder Mischungen wurden bei den Erzeugern von den Erzeugern getestet: - Calciumpolysulfid (Curatio) als Stopp auf feuchtem Laub- Kaliumbicarbonat + Schwefel-Oregano-Emulsion.

Alle erzielten eine mehr oder weniger starke Wirksamkeit im Vergleich zur Kontrolle, und die Kombination von vorbeugenden und Stopp-Maßnahmen scheint interessant zu sein. Mehrere Versuche konnten aufgrund von Frost nicht ausgewertet werden.

Die Vitsan-Schwefel-Mischung bestätigt sich als gute Alternative zu Kupfer, sie könnte von Obstbauern noch besser implementiert werden.

Curatio ist interessant, sollte aber sparsam eingesetzt werden. Achtung die Produkte Curatio und Oregano Emulsion sind nicht auf Aprikosen homologisiert, falls Sie sie testen wollen, sollten Sie Versuchsanfragen stellen.

Im Allgemeinen und aufgrund des Wetters waren die frühen Sorten stärker betroffen als die späteren Sorten.

Es waren weitere Versuche zur Behandlung von Monilia, aber auch von Bakteriose und Schrotschuss angelegt worden. Sie konnten nicht ausgewertet werden, da es keinen Unterschied zur unbehandelten Kontrolle gab oder die Frostschäden zu groß waren.

## 2. Ergebnisse der Versuche auf dem AGS-Versuchsgelände 2021

Schwierig, die Ergebnisse von Parzelle 1 zu interpretieren, da viel Frostbekämpfung und Schäden festgestellt wurden.

Große Unterschiede in der Anfälligkeit zwischen den Sorten wurden bemerkt (Parzelle 2).

Die Abstoßung von Produkten gegenüber Bienen (Problem der Interpollinierung) wurde nicht berücksichtigt.

## 3. Populärwissenschaftliche Dokumente

Das Merkblatt über den Umgang mit Blütenmonilia im Bioanbau wird verteilt.

Es ist manchmal schwierig, zwischen Monilia- und Bakteriose-Symptomen zu unterscheiden:  
- Bakteriose-Schäden sind schwer zu bewerten, da sie zufälliger sind und oft ganze Balken von der Basis aus betreffen-

Monilia-Schäden hören 30-35 Tage nach der Blüte auf, im Gegensatz zu Bakteriose, die jederzeit eintreten kann.

Eines der nächsten Datenblätter könnte sich mit Bakteriose befassen.

## 4. Website Vulg-ABBIO

Die Website wird vorgestellt.

Es wird eine zusätzliche Whatsapp-Gruppe eingerichtet, um Informationen schnell zu verbreiten und den Teilnehmern die Möglichkeit zu geben, moderiert zu interagieren.

## 5. On-farm-Versuche laufen 2021/2022

Die biologischen Zyklen von Blattläusen, die Aprikosen befallen, sind recht ähnlich, mit einer Wanderung im Sommer zu sekundären Wirten und einer Rückkehr im Herbst auf die Kultur.

## 6. Aktivitätenprogramm 2022

Ein Merkblatt über die Anlage und Pflege von Zwischenfrüchten wird 2022 herausgegeben, ein Merkblatt über den Umgang mit Blattläusen ist für 2023 geplant. Weitere Ideen wurden geäußert zu: der Bedeutung der Bodenart und ihrem Einfluss auf die Entwicklung von Krankheiten.

Das Thema der Wiederholung eines Unterlagsrebenversuchs wird angesprochen, wobei die hohe Veredelung zu empfehlen ist, um das Risiko von Bakteriose zu begrenzen.

Versuche zum Umgang mit Bakteriose :  
- Kalziumhydroxid + Chitin gegen Bakteriose im Herbst.  
- Talkum direkt nach der Blüte  
- Vacciplant

Bezüglich der Versuche zur Steuerung der Bakteriose besteht das Problem, dass es derzeit keine

Methode zur Bewertung von Pseudomonas gibt (eine Lösung wird am INRA mit molekularen Markern geprüft).

Studien gegen die gescreente Krankheit mit Vital und Penegetic könnten in Betracht gezogen werden.

Ein Workshop zum Thema Bodenverständnis wird organisiert.

## **7. AGROVINA-Programm: Themenworkshop Unkrautmanagement**

<https://www.agroscope.admin.ch/agroscope/fr/home/themes/production-vegetale/arboriculture/unkrautregulierung-obstbau.html>

## **8. Verschiedene**

Die Arbeit an den Eco-Daten und der Verbraucherakzeptanz war in diesem Jahr aufgrund des Frostes nicht möglich.

Es wird betont, dass es unmöglich ist, Obst von Extraqualität in Bioqualität zu produzieren: IFELV, SOV, Biovalais und Bio Suisse müssen bei den Käufern für die Bioqualitätsstandards eintreten.